



Informationen aus dem Präsidium



In herzlicher Verbundenheit nehmen wir Abschied von zwei Freunden, die wichtige Funktionsträger unseres Verbandes waren:

Bereits am 08.05.2024 verstarb plötzlich und unerwartet unser Vize-Präsident Gerd Staub:

Der Hessische Luftsportbund e.V. trauert um



Gerd Staub

der uns leider viel zu früh
am 08.05.2024 verlassen hat.

Gerd war seit 2004 Mitglied im
HLB und viele Jahre lang im
Finanzausschuss tätig.

Im März dieses Jahres wurde er
zum Vizepräsidenten gewählt.

Wir werden Gerd schmerzlich
vermissen - als unseren Freund
und wertvollen Menschen. In
Gedanken sind wir bei seiner
Frau Sylvia und seiner Familie.

Für den Präsidialrat
Gerd Hollstein & Susan Breitenbach

Am 16.07.2024 verstarb nach kurzer schwerer Krankheit Hans Kordubel:

Am 16.07.2024 verstarb unser langjähriges Mitglied und Leiter unseres LTB Hans Kordubel.



Hans Kordubel gehörte unserem Verband seit 1960 an. Er engagierte sich über viele Jahre als Vorsitzender des Sportbezirks Ost und als Vizepräsident des Verbandes. Seit 2009 war er technischer Betriebsleiter des verbands-eigenen luftfahrttechnischen Betriebs, wo er unter anderem für die Aus- und Fortbildung des technischen Personals verantwortlich zeichnete. Neben diesen vielfältigen Tätigkeiten lag ihm die Sportfachgruppe Modellflug sehr am Herzen, die er mit seinem technischen Know-how über viele Jahre unterstützte.

In tiefer Verbundenheit trauern wir um einen engagierten Menschen, der durch seine Verlässlichkeit und sein Verantwortungsbewusstsein den Hessischen Luftsportbund geprägt hat. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau, seiner Tochter, seinen Enkeln und allen Angehörigen.

In stiller Trauer und herzlicher Verbundenheit!

Gerd Hollstein
(Präsident)

Susan Breitenbach
(Vizepräsidentin)

Darmstadt, im Juli 2024

Wir werden Beide als unermüdliche Stützen des Luftsports und unseres Verbands in Erinnerung behalten und ihr Engagement wird noch lange fortwirken.

100 Jahre Segelflug am Dörnberg

Am 30. Juni 2024 feierte der Segelflugplatz am Dörnberg sein 100-jähriges Bestehen. Der drittälteste Segelflugplatz weltweit hat zum Jubiläum einen neuen Hochleistungs-Doppelsitzer, die Schempp-Hirth Arcus T, auf den Namen "Chassalla" getauft. Taufpatin war Staatssekretärin Manuela Strube, die als Vertreterin von MP Boris Rhein anreiste.



Der Dörnberg wurde bereits vor 1924 als idealer Ort für die Fliegerei erkannt. Nach dem Ersten Weltkrieg waren Motorflüge untersagt, sodass man sich auf Segelflüge konzentrierte, inspiriert von Otto Lilienthal.

Die ersten Segelflugzeuge wurden 1924 beschafft, und der Segelflugplatz wurde dank der Unterstützung der Stadt Zierenberg etabliert. Ein Unterkunftshaus und die "Chassalla," ein Doppelsitzer (Namensgeber für den neuen Doppelsitzer) wurden gebaut.

Der Start erfolgt am Dörnberg im Windenbetrieb, und neben den Segelfliegern nutzen auch Modellbaupiloten den Platz. Die fliegende Darmstädter Burschenschaft Germania ist ebenfalls seit 1930 dort ansässig.

Die Geschichte des Flugplatzes war nicht immer kontinuierlich: Von 1933 bis 1952 wurde er militärisch genutzt und nach dem Krieg für sieben Jahre stillgelegt. Seitdem wird der Betrieb jedoch ununterbrochen fortgesetzt.

Susan Breitenbach, Vizepräsidentin des HLB, war mit der höchsten Ehrung des Verbandes angereist und überreichte dem Vorsitzenden des Vereins, Dr. Stefan Krull, die Ehrenplakette des HLB in Gold für die besonderen Verdienste um den Luftsport.



Von links: MdL Oliver Ullroth, Kreisbeigeordneter Helmut von Zech für den Landkreis, Bürgermeister Rüdiger Germeroth für die Stadt Zierenberg, Susan Breitenbach vom HLB, Dr. Stefan Krull (FSV Kassel) mit der Ehrenplakette in Gold, Dr. Andrea Fröhlich, Leiterin des Sportamtes Kassel, Stadtrat Richard Schramm als Vertreter der Stadt Kassel, Person außen rechts leider nicht bekannt



Der FSV Kassel wird anlässlich seines Jubiläums 100 Jahre Dörnberg auch den Hessischen Segelfliegtag am 02.11.2024 (10:00 Uhr) in Oberelsungen bei Kassel ausrichten. Die Einladung durch das Referat Segelflug erfolgt rechtzeitig.

Die BFU fragt an:

Wir möchten Euch darüber informieren, dass die BFU derzeit engagierte **Beauftragte für die Flugunfalluntersuchung** sucht. Diese wichtige Rolle trägt maßgeblich zur Erhöhung der Sicherheit im Luftsport bei, indem die Ursachen von Flugunfällen ermittelt und analysiert werden.

Die BFU ist an uns herangetreten, weil man überzeugt ist, dass unsere Mitglieder möglicherweise wertvolle Beiträge zu diesen Aufgaben leisten können.

Die Beauftragten für die Flugunfalluntersuchung werden speziell geschult und arbeiten eng mit den Expertenteams der BFU zusammen. Zu den Aufgaben gehören unter anderem:

- Untersuchung von Flugunfällen und Zwischenfällen
- Sammlung von Beweisen
- Erstellung von Berichten zur Arbeit vor Ort
- Unterstützung der BFU vor Ort

Gesucht werden engagierte und sachkundige Personen, die idealerweise eine langjährige fachliche Qualifikation in zwei unterschiedlichen Luftsportbereichen besitzen, beispielsweise Segelflug und Ballonfahrt, Segelflug und Motorflug, Hubschrauber und Motorflug oder in der Kombination mit Ultraleichtflug oder TMG.

Bitte beachtet, dass die BFU keine Bewerbungen von Mitarbeitern aus den Strafverfolgungsbehörden sowie den Luftfahrtbehörden berücksichtigen kann, um Interessenkonflikte von vornherein auszuschließen.

Interessierte Personen können sich direkt an die BFU wenden und/oder weitere Informationen anfordern:

Kontakt: beauftragte@bfu-web.de

Ausbildung im HLB

Der Luftsportverband Rheinland-Pfalz und der Hessische Luftsportbund bieten eine gemeinsame Fortbildungsinitiative für Frauen an:

 **Gemeinsam schrauben und andere Pilotinnen kennenlernen**


Hallo liebe Luftsportlerinnen, habt Ihr gesehen, was der Luftsportverband Rheinland-Pfalz und der Hessische Luftsportbund ausgeheckt haben? Eine völlig neue Fortbildungsinitiative für Frauen, die immer schon mal an einem Flugzeug-Motor schrauben woll-

ten! Unter dem Motto „Motorenwartung mal ganz ohne Jungs“ könnt ihr an einem langen Wochenende alles über Motoren, Zündkerzen, elektrische Kraftstoffpumpen und mehr lernen. Neben der Theorie gibt es auch viel Gelegenheit zum selbst schrauben. Und das Beste: Ihr trefft dabei andere Pilotinnen, mit denen ihr nicht nur fachsimpeln, sondern euch auch vernetzen könnt.

Der Lehrgang findet im Ausbildungszentrum der LSV Rheinland-Pfalz auf dem Domberg in Bad Sobernheim statt. Wenn ihr nur mal ölige Finger haben wollt, kein Problem. Falls ihr am Ende den Technischen Ausweis ergattern wollt, müsst ihr vorher das „Grundmodul Technik“ absolvieren. Keine Sorge, das könnt ihr ganz



bequem online bei Eisenschmidt buchen. Mittagessen ist inklusive, denn auch Luftakrobatinnen müssen essen!

Der Lehrgang geht vom 26. bis 29. September, täglich ab 9 Uhr. Übernachtung oder Camping müsst ihr separat buchen, aber das sollte dem Abenteuer keinen Abbruch tun. Anmelden könnt ihr euch einfach über den Vereinsflieger beim Luftsportverband Rheinland-Pfalz. Wenn ihr Fragen habt oder einfach nur neugierig seid, schreibt einfach an presse@hlab-info.de

Aktuelles aus der Segelflugausbildung (von Christof Maul)

- Neue Theorie-Prüfungsfragen

Seit 18.6.24 wird bei den hessischen Landesluftfahrtbehörden (also bei den Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel) nach dem neuen Prüfungsfragenkatalog des DAeC geprüft, der seit 1.4.24 in der DAeC-Lernplattform (<https://elearning.daec.de>) zugänglich ist.

- Vereinsflieger-Ausbildungsnachweise

Mittlerweile sind eine ganze Reihe von Lehrplänen/Ausbildungsnachweisen im Vereinsflieger hinterlegt. Für hessische DTO mit Standardausbildungsprogrammen sind das:

Ersterwerb SPL (nur Segelflugzeug-Rechte)

Startmethode Windenstart

Startmethode F-Schlepp

Startmethode Eigenstart

Es folgen in Kürze die Lehrpläne für Kunstflug und die Erweiterung SPL (nur Segelflug) auf TMG.

Für ATO/DTO, die nicht mit den hessischen Standardausbildungsprogrammen arbeiten, gibt es die Ausbildungsnachweise des DAeC:

Ersterwerb SPL (nur Segelflugzeug-Rechte)

Ersterwerb SPL-TMG (ohne Segelflugzeug-Rechte)

Erweiterung SPL (nur Segelflug) um TMG-Rechte

Erweiterung SPL-TMG um Segelflugzeug-Rechte

Der klassische Ausbildungsnachweis in Papierform ist natürlich auch weiterhin nutzbar. Unabhängig davon, ob elektronisch oder auf Papier: Jede ATO/DTO ist angehalten zu prüfen, ob die bereit gestellten Ausbildungsnachweise mit den von der Landesluftfahrtbehörde genehmigten Ausbildungsprogrammen übereinstimmen. Gegebenenfalls ist ein eigener Ausbildungsnachweis zu erstellen.

- Startwindenfahrer-Bestimmungen

Die Startwindenfahrer-Bestimmungen des DAeC sind überarbeitet worden. Die aktualisierte Version vom 11.5.24 findet sich auf der Download-Seite des DAeC (<https://www.daec.de/sportarten/segelflug/downloads-termine>). Die wesentlichen Änderungen zusammengefasst:

Die Windenfahrerprüfung kann vom Vereinsausbildungsleiter an eine andere kompetente Person delegiert werden.

Die Windenfahrerausbilder sollen volljährig sein.

Es muss eine schriftliche theoretische Prüfung erfolgen.

Es wird in Kürze einen Ausbildungsnachweis für Windenfahrer im Vereinsflieger geben. Sobald der veröffentlicht ist, lässt sich in der DAeC-Lernplattform ein Online-Test erstellen, der den neuen Bestimmungen Genüge tun, aber keine wesentliche Erschwernis bei der Windenfahrerausbildung darstellen wird.

- Videoanalyse

Wie wirke und handle ich als Fluglehrer oder Fluglehrerin, und wie kommuniziere ich mit den Flugschülern und Flugschülerinnen? Wer das herausfinden will, dem oder der stellt der HLB (leihweise) Action Cams zur Verfügung, mit deren Hilfe die Lehr-Lern-Situation während der Flugausbildung im Cockpit analysiert und optimiert werden kann. Probiert es aus! Interessiert? Mehr Info unter ausbildung@hlb-info.de.

- FI-Refresher

Zum Vormerken: Der nächste FI-Refresher (Segel- und Motorflug) wird am 23./24.11.2024 in Darmstadt-Griesheim stattfinden. Termine und Anmeldemodalitäten demnächst auf der HLB-Homepage (Segelflug/Ausbildung).

- FI(S)-Lehrgänge

Der FI-Lehrgang 2024 findet vom 21.9.-3.10.2024 auf der Wasserkuppe statt, mit vorgelagertem Theoriewochenende vom 17.-18.8.2024. Anmeldung und weitere Information bei der [Fliegerschule Wasserkuppe](#). Für Kurzentschlossene sind noch Plätze frei.

Zum Vormerken: Der FI(S)-Lehrgang 2025 wird vom AC Bad Nauheim (Ober-Mörlen) ausgerichtet. Termine und Anmeldemodalitäten werden demnächst auf der HLB-Homepage (Segelflug/Ausbildung) veröffentlicht. Der Lehrgang besteht aus einem Praxisteil im Frühjahr 2025 und ein bis zwei vorgelagerten Theoriewochenenden

Für hessische Bewerber wird die Ausbildung vom HLB bezuschusst. Den Zuschuss gibt es nach Abschluss der FI-Prüfung im jeweiligen Geschäftsjahr. Der Antrag muss bis 31.10. des jeweiligen Jahres bei der HLB-Geschäftsstelle vom Verein gestellt werden unter Vorlage des Prüferberichtes und der Lizenz.

Motorflug im HLB

60. Hessensternflug/Deutsche Meisterschaft im Navigationsflug auf dem Flugplatz in Breitscheid – lauter zufriedene Gesichter

Klar, das Wetter hätte etwas besser sein können, aber man musste schon froh sein, dass es am Samstag (15.06.) zum Hessensternflug bei der LSG Breitscheid trocken (aber sehr windig) blieb. Der Spaß kam bei den Teilnehmern trotzdem nicht zu kurz! Dank der gewohnt hervorragenden Organisation der Westerwälder wurde der 60. HSF, der gemeinsam mit der Deutschen Meisterschaft im Navigationsflug ausgerichtet wurde, zu einem tollen Erlebnis, das am Abend mit einer sehr schönen Abendveranstaltung zu Ende ging.

Allen Beteiligten herzlichen Dank fürs Mitmachen und den Organisatoren vielen Dank für die Mühe... und gerne wieder im Schönsten aller Bundesländer.

Sieger beim HSF wurden Dörthe und Arnold Grubek, vor Gerhard Spreng und Helmut Bäder. Den dritten Platz belegten Alexandra und Thomas Kirchner - Ganz herzlichen Glückwunsch!

Die Ergebnisse zur Deutschen Meisterschaft im Navigationsflug findet Ihr hier: <https://navigationsflug.de/ergebnisse/>



Siegerehrung Hessensternflug mit Susan Breitenbach vom HLB (links) sowie dem Regierungspräsidenten Dr. Christoph Ullrich (2. von rechts), und Carla Moses (LSG Breitscheid, ganz rechts) Foto: LSG Breitscheid

Sieg für Robert Deppe und Carla Moses bei der Rallye zwischen den Meeren: ein erfolgreicher Motorflug-Wettbewerb

„Der Aeroclub Kropp hat alles perfekt organisiert, das Wetter spielte mit und die Teilnehmer waren rundum zufrieden“, schwärmte Michael Frank-Stever, Geschäftsführer des LSV Schleswig-Holstein. Die Traditionsveranstaltung im Norden erreichte mit 30 teilnehmenden Crews, darunter erstmals eine mit einem elektrisch betriebenen Luftfahrzeug, eine Rekordbeteiligung. Die großartige Organisation trug zu einem rundum gelungenen Motorflug-Wettbewerb bei.

Der Flugplatz Schleswig-Kropp diente als Start- und Zielpunkt der Rallye. Die Strecke führte über 100 Nautische Meilen durch die Geest- und Marschlandschaften und zurück zum Ausgangspunkt. Auf dieser Route mussten die Crews 13 Checkpunkte sekundengenau überfliegen und 18 Streckenbilder identifizieren. Die Rallye umfasste drei Wertungsklassen. In der Einsteigerklasse gewannen Dennis und Andrea Schröder. Wir gratulieren Carla Moses und Robert Deppe zum 1. Platz in der Wettbewerbsklasse der Rallye zwischen den Meeren 2024! Sie siegten mit nur fünf Punkten Vorsprung vor Arnold und Kilian Grubek.



Robert Deppe und Carla Moses, Foto: LSG Breitscheid

UL-Flug im HLB

Das UL-FlyIn am 01.05.2024 in Breitscheid war ein totaler Erfolg. Dazu hatte natürlich auch gerade das sehr gute Wetter beigetragen. Flugzeuge, soweit das Auge reichte, 133 UL Landungen und noch viele Echo-Flieger, das war wirklich spitze. Unser HLB hat sich sehr gefreut. See you am 01.09. in Elz! Danke an die LSG Breitscheid für die tolle Arbeit und Unterstützung

<https://fb.watch/tDFH34BW1/>



HLB UL FLY-IN
am 01.05.24
bei der LUFTSPORTGRUPPE Breitscheid-Haiger e.V.
auf dem **Flugplatz EDGB**

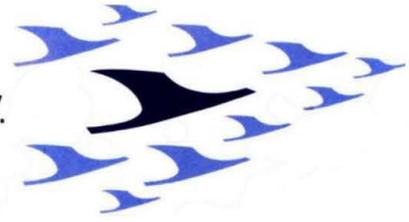
- > Keine Landegebuhr
- > Jeder Pilot erhält ein Begrüßungs-Präsent
- > Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Anmeldung bei HLB UL Referent Norbert Kaiser
nk858@t-online.de

HLB UL FLY-IN
am 01.09.2024
bei der FLUGSPORTGRUPPE ELZ auf dem **Flugplatz EDFY**

- > Keine Landegebuhr
- > Jeder Pilot erhält ein Begrüßungs-Präsent
- > Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Anmeldung bei HLB UL Referent Norbert Kaiser
ultraleicht@hbl-info.de



Hessischer Luftsportbund e.V., Landwehrstraße 1, 64293 Darmstadt

An die Vereinsvorstände, UL-Spartenleiter
sowie Mitglieder im HLB

Landes-UL-Referent
Norbert Kaiser
Tel.: 49 173-8904093
e-mail.: ultraleicht@hlb-info.de

Oberaula, den 14.07.2024



**HLB- und Jubiläums- Fly-In
„75 Jahre Flugsport in Elz“
am 01.09.2024, ab 10 Uhr,
auf dem Sonderlandeplatz ELZ - EDFY -**

Liebe UL -Fliegerkolleginnen, liebe UL-Fliegerkollegen,
anlässlich der Jubiläumsveranstaltung „75 Jahre Flugsport in Elz“ laden Euch die
HLB-Sportfachgruppe Ultraleicht und die Flugsportgruppe ELZ e.V. zum „UL-Fly In“
herzlich ein.

Unsere Highlights für Euch:

- Keine Landegebür
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
- Jede(r) Pilot/in erhält ein HLB Begrüßungspräsent.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Eure Anmeldung unter: Norbert Kaiser,
HLB UL-Referent, unter ultraleicht@hlb-info.de

Kontoverbindung: Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt,
IBAN: DE92 5085 0150 0000 5453 76, BIC: HELADEF1DAS

Uwe Wahlig wird Deutscher Vizemeister

Die deutschen Meister in der Clubklasse wurden vom 24.06. – 05.07.2024 in der Fränkischen Schweiz ermittelt. An ursprünglich zwölf Tagen galt es Wertungsflüge zu absolvieren; davon blieben immerhin 5 Wertungstage übrig. Stefan Langer (Donauwörth) gewann diesen Wettbewerb vor Uwe Wahlig (SFG Bensheim) und Toni Kittler (FSV Mössingen). Die beiden Erstplatzierten werden Deutschland bei der nächsten Weltmeisterschaft 2025 in Tabor, Tschechien, vertreten. Wir gratulieren.



Foto: Franziska Pawel

Deutsche Meisterschaft der 15-Meter- und Standard-Klasse in Zwickau: Steffen Göttler siegt, Karsten Leucker wird 3.

Vom 7. bis 21. Juni fanden in Zwickau die Deutschen Segelflugmeisterschaften in den vorgenannten Klassen statt. Steffen Göttler vom LSC Bad Homburg sicherte sich den Titel in der 15-Meter-Rennklasse. Trotz schwieriger Wetterbedingungen, die nur an fünf von zwölf Tagen Flüge ermöglichten, konnte Göttler mit drei Tagessiegen den Gesamtsieg erringen. Er bleibt Mitglied der deutschen Nationalmannschaft und wird an der Weltmeisterschaft 2025 in Tschechien teilnehmen. In der Standard-Klasse konnte Karsten Leucker vom AC Bad Nauheim den 3. Platz erfliegen. Dazu herzlichen Glückwunsch!

Sieger 15m: 1. Steffen Göttler (LSC Bad Homburg)
 2. Steffen Schwarzer (LSR Aalen)
 3. Oliver Springer (LSV Oldenburg)



Foto: Nils Deimel

- Sieger Standard:
1. Jan Kretzschmar (AC Lichtenfels)
 2. Philipp Lauer (AC Lichtenfels)
 3. Karsten Leucker (AC Bad Nauheim)



Weltmeisterschaft im Segelkunstflug in Oschatz 31.07.-10.08.2024

Hier wird Hessen von Moritz Kirchberg vertreten, dem wir die Daumen drücken.

Einen tollen Beitrag von SAT.1 über Moritz Kirchberg findet Ihr hier:

<https://www.1730live.de/hoch-hinaus-segelkunstflieger-moritz-kirchberg/>

Ergebnisse der Junioren-Qualifikations-Meisterschaft in Bückeburg

Club-Klasse:

1. Rang: Jonas Zeller, LS 4 (FSV Karlsruhe)
2. Rang: Nicolas Kierdorf, LS 4 (Kölner Segelflieger)
3. Rang, Nils Heck, LS 4 (Kölner Segelflieger)

Standard-Klasse:

1. Rang: Nils Landmesser, ASW 28 (SFG Nordstern)
2. Rang: Benedikt Waegle, LS 8 neo (Königsdorf)
3. Rang, Nuno Ferreira, LS 8 neo (AC Bad Nauheim)

Die Deutsche Meisterschaft der Damen in der Club-, Standard- und 18m-Klasse startet am 31.07. in Lachen-Speyerdorf und läuft bis zum 09. August.

Mit Sandra Malzacher (Riedelbach), Sabine Theiß (Elz), Daniela Wilden (AC Bad Nauheim), Ulrike Teichmann (LSV Hofgeismar) und Elena Mascus (AKAFlieg Frankfurt) gehen auch 5 Hessinnen an den Start, denen wir ganz besonders die Damen drücken. Auch den hessischen Herren, die an diesem Wettbewerb teilnehmen, wünschen wir viel Erfolg.

Hessische Luftsportjugend



Seit dem 26.07. (erster Wertungstag 28.07.) läuft die Junioren-Qualifikation auf dem Flugplatz Marburg-Schönstadt mit dem **Lahn-Dill-Bergland-Cup**, organisiert von der Hessischen Luftsportjugend.

Einen sehr schönen Bericht aus der Hessenschau findet Ihr unter folgendem Link: <https://www.hessenschau.de/tv-sendung/junge-segel-flugpiloten-wollen-zur-deutschen-meisterschaft,video-199864.html>

Jugendvergleichsfliegen 2024 um den Manfred-Formhals-Gedächtnispokal im Segelfliegen

Termine

30.08. – 01.09.2024 Vorentscheide Dörnberg, Heppenheim, Wetzlar, Gießen Wieseck

06.09. – 08.09.2024 Hessenentscheid Langenselbold

19.09. – 22.09.2024 Bundesentscheid (bisher kein Platz gefunden)

Alles weitere findet Ihr hier: <https://jugend.hlb-info.de/inhalt/anmeldung-jugendvergleichsfliegen>

Modellflug im HLB



Vom 17. - 20. Mai 2024 fand zum wiederholten Male das **Jugendzeltlager des HLB** an Pfingsten statt. Ausrichter war wie in den letzten Jahren der Wetzlarer Verein für Luftfahrt e.V. Mit 25 Teilnehmern aus neun Vereinen war es noch besser besucht als in den letzten Jahren. Trotz des teilweise bescheidenen Wetters konnte jeden Tag viel geflogen werden. Von Eigenbau-Seglern über Retro-Modelle mit Methanol-Motoren bis hin zu Hochleistungsseglern und großen Kunstflugmaschinen war alles dabei. Für weniger erfahrene Piloten oder um mal fremde Modelle ausprobieren zu können, stand ein Lehrer-Schüler-System mit zwei Fernsteuerungen zur Verfügung und wurde viel genutzt. Über Nacht konnten die Modelle im extra dafür frei geräumten Hangar des Vereins untergestellt werden, und die vereinseigene Modellbauwerkstatt wurde für viele kleine Reparaturen und zur Fertigstellung mitgebrachter Modelle genutzt. Für die Verpflegung mit Getränken, Frühstück und Gegrilltem war wieder bestens gesorgt, und so freuen wir uns auf eine erneute Wiederholung der Veranstaltung, nächstes Jahr an Pfingsten! (Bericht Chris Schnellhase)



Deutsche Meisterschaft im Saalfreiflug (von Rainer Günzel)

Am 28. - 30. Juni veranstaltete der Hessische Luftsportbund e.V. die Deutsche Meisterschaft des DAeC in der Hochröhnhalle in Frankenheim. Geflogen wurde in der internationalen Klasse F1M und den 4 nationalen Klasse F1M-L, F1M-E, F1M-TH30, sowie F1M-TH35.

Die Spannweiten dieser Klassen liegen zwischen 30 und 46 cm bei einem Gewicht von wenigen Gramm. Die erreichten Flugzeiten liegen je nach Klasse zwischen 3 und nahezu 10 Minuten.

Der Freitag diente dem Training, Samstag und Sonntag wurden je 3 Durchgänge geflogen, von denen die beiden besten Wertungsflüge in die Wertung kamen.

Die herausragende Leistung dieser Meisterschaft lieferte Peter Kuttler aus Hof/Saale ab. Er gewann 3 dieser Klassen und darf sich nun Dreifacher Deutscher Meister nennen.



Das Bild der Erstplatzierten: (von links) Ulf Richard (Berlin), Peter Kuttler (Hof), Dr. Bernhard Schwendemann (Schorndorf), Organisator und Wettbewerbsleiter Werner Ackermann (Hilders/Rhön), Andreas Vogt (Böbingen/BW) und Zenon Mokras (Hannover)

Ballonfahren im HLB



Ballonfahren zu Gast bei „Hallo Hessen“

In der zweigeteilten Sendung „Hallo Hessen“ hatte unser Ballon-Referent Gelegenheit, seinen Sport ausführlich zu präsentieren. Wir haben Euch den Bericht hier verlinkt:

<https://youtu.be/JtkA-Fqf68g?si=dcnm7y5iJ6yfAo6O>



Gleitschirm/Hängegleiter im HLB



Hessenmeisterschaft 2024 Gleitschirm Jun 12 - Jun 15, 2024 - Fliegercamp Greifenburg, AUT

Die Ergebnisse findet Ihr unter folgendem Link.

<https://civlcomps.org/event/hessenmeisterschaft-2024/results>

Eine Woche zuvor trafen sich die Drachenflieger, ebenfalls in Greifenburg

Eine Impression vom ersten Hessischen Drachenmeeting in Greifenburg, zu dem sich 15 Hessische Drachenflieger zusammengefunden hatten und das Beste aus dem Wetter gemacht haben.



Homepage des DAeC: <https://www.daec.de/>

Liebe Luftsportlerinnen und Luftsportler,

wir bringen den Luftsport in Eure vier Wände. Am Samstag und Sonntag, 3. und 4. August, senden wir live aus Oschatz von den FAI Weltmeisterschaften im Segelkunstflug, die seit 30 Jahren zum ersten Mal wieder in Deutschland stattfinden.

Nur wenige Tage später, am Mittwoch und Donnerstag, den 7. und 8. August sind wir auf dem Flugplatz Lachen-Speyerdorf live vor Ort und zeigen Euch die Deutschen Meisterschaften im Segelfliegen der Frauen. Die Streams starten schon morgens und enden abends. Es ist also massig Zeit einzuschalten, sei es beim Frühstück, in der Mittagspause oder einfach zwischendurch. Wer den ganzen Tag dranbleiben möchte... aber gerne doch!

Je mehr Menschen einschalten, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass wir auch in Zukunft Livestreams verschiedener Sportarten senden können, damit der Luftsport noch mehr Bekanntheit und damit auch Nachwuchs gewinnen kann.

Wer sich vorab schon einen Eindruck verschaffen will, wie die Livestreams aussehen, klickt sich in eins der unten verlinkten Highlight-Videos. Wir sehen uns ab Samstag!

Eure DAeC-Öffentlichkeitsarbeit

[Stream Segelkunstflug WM 3. August](#)

[Stream Segelkunstflug WM 4. August](#)

[Stream DM Segelflug der Frauen 7. August](#)

[Stream DM Segelflug der Frauen 8. August](#)

[Highlights DM Motorkunstflug 2024](#)

[Highlights 10th Windpark Open F3K Modellflug](#)

Neues aus dem Deutschen Aero Club

Aero Club News 8/2024 online

In der Abonnenten-Ausgabe des aerokuriers sind jeden Monat acht Seiten mit Neuigkeiten aus dem DAeC enthalten. Hier findet Ihr die aktuelle [Ausgabe: https://www.daec.de/media/files/2023/Presse/DAeC_2024_08_Webversion.pdf](https://www.daec.de/media/files/2023/Presse/DAeC_2024_08_Webversion.pdf)

DAeC News 04/2024 findet Ihr hier: [DAeC-Newsletter 04/2024: News rund um Verband und Luftsport \(email-sys1a.net\)](mailto:DAeC-Newsletter_04/2024:News_rund_um_Verband_und_Luftsport(email-sys1a.net))

Weitere Highlights:

Tauglichkeitsentscheidungen im LBA: Erste Maßnahmen umgesetzt

Professor Dr. Elmar Giemulla, Präsident der AOPA-Germany, und DAeC-Präsident Claus Cordes trafen sich mit Jörg Mendel, Präsident des Luftfahrt-Bundesamts, um sich zur Problematik der flugmedizinischen Verwaltung im Referat 6 des LBA auszutauschen. Mehr dazu unter

<https://www.daec.de/news/news-detail/tauglichkeitsentscheidungen-im-lba-erste-massnahmen-umgesetzt/>

Regelverstöße, Bußgelder und Missverständnisse

Claus Cordes interviewt Dr. Karsten Baumann, Direktor des Bundesaufsichtsamts für Flugsicherung, zu Aufgaben des BAF, den Grundsätzen bei der Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten und Möglichkeiten, diese zu verhindern. Mehr dazu unter <https://www.daec.de/news/news-detail/regelverstoesse-bussgelder-und-miss-verstaendnisse/>

Ausbildungsangebot zum Human-Factors-Trainer*in

Der Bundesausschuss Flugsicherheit des DAeC entwickelt ein Konzept zur Verbesserung der Flugsicherheit. Wesentlicher Bestandteil dieses Konzepts wird die Schulung in „Human Factors“ sein. Luftsportler*innen können sich für die Ausbildung zu Human-Factors-Trainer*innen bewerben, um später bundesweit in einem Human-Factors-Kernteam zusammenarbeiten. Die Kosten der Ausbildung trägt der BA Flugsicherheit. Mehr dazu unter

https://www.daec.de/media/files/2023/Verband/Human_Factors_Ausbilder_-_Taetigkeitsbeschreibung_4.7.24.pdf

Bitte an Vereine weiterleiten! Sonderkonditionen für Air Navigation Pro

Air Navigation Pro ist eine Flugplanungs- und Echtzeit-Navigations-App für Privat- und Berufspiloten. Luftsportler*innen, die in den Mitgliedsverbänden des DAeC organisiert sind, können von einem

Hersteller-Rabatt in Höhe von 25 Prozent profitieren beim Kauf eines Abonnements. Einfach unter <https://air-navigation.aero/de/> ein Abonnement auswählen und im Warenkorb den **Rabattcode DAeC25** eingeben.

Diese und alle weiteren wichtigen Neuigkeiten aus dem Verband sind täglich aktuell zu finden auf www.daec.de, wie auch [Termine](#) für bundesweite Wettbewerbe, Lehrgänge und Tagungen. Wer nichts mehr verpassen möchte, abonniert den monatlichen [Newsletter](#).

Stand: 9. Juli 2024

Landessportbund Hessen



Liebe Newsletter-Interessierte,

die Texte zu den Themen des letzten Newsletters sind direkt mit den jeweiligen Internetseiten verlinkt.

go.lsbh.de/web-mail/1044913/65915794/efdbe85af14e01f44346ffc6738325ba435b6f17ea1759b8574691ed651fc22c

Deutsche Flugsicherung



Entdeckt die Ausbildungs- und Arbeitswelt unserer Fluglotsinnen und Fluglotsen und macht euch ein eigenes Bild bei unserem (Online-) Schnuppertag. Hier bekommt ihr alle Infos zur Ausbildung und dem Auswahlverfahren und habt sogar die Chance, bei einem Smalltalk alle Infos aus erster Hand zu erhalten.

Bucht euren Termin unter: <https://bit.ly/3VFPMbi>

Oder schaut auch einmal auf das Karriereportal der DFS:

https://www.dfs.de/dfs_karriereportal_2016/de/

Aviation Discussion Group (ADG)



Die ADG ist ein Treffpunkt für Piloten, Flugzeugtechniker, Fluglotsen, Modellflieger, PC-Flieger und Fluginteressierte. Man trifft sich zum Erfahrungsaustausch und zu Expertenvorträgen am 1. Dienstag im Monat, um 19 Uhr, im Zeppelin-Museum in 63263 Zeppelinheim, Kapitän-Lehmannstr. 2

Nächster Referent ist am Dienstag, dem 06.08., der Ballonreferent des HLB, Uwe Schneider, der über sein Hobby berichtet.

Am 1. Oktober wird der erfolgreiche hessische Segelflieger Uwe Wahlig aus Bensheim zu Gast sein.

Danke für die Einladung, liebe ADG. Vielleicht habt Ihr auch Interesse, dabei zu sein?

<http://www.aviationdiscussiongroup.de/> Info und Kontakt: Reiner Föse, 0172-6134477, reiner.foese@t-online.de

Segelflieger aus Hirzenhain haben die „Beste Jubiläumsschrift“ von Hessen (Sissi Schneider)

Der SFC hat anlässlich seines 100jährigen Jubiläums ein Buch über seine Geschichte zusammengestellt. Dieses Buch umfasst 274 Seiten und hat ein Gewicht von 1,6kg. Die Flieger beschreiben die Anfänge der Segel- und Modellfliegerei ab den zwanziger Jahren, mit all den Höhen und Tiefen, den Erfolgen und der Weiterentwicklung des Vereins. In dem Buch sind Original Bilder und Zeitungsberichte abge-



lichtet, Zeitzeugen haben über verschiedene Projekte und Events erzählt und dies wurde abgedruckt. Ein interessantes Buch von Fliegern für Flieger und die, die sich für die Fliegerei und den Ort Hirzenhain interessieren.

Mit diesem Werk haben die Hirzenhainer Flieger an einem Wettbewerb vom Landessportbund Hessen teilgenommen, um die beste Jubiläumsschrift unter den Sportvereinen zu finden. Der Arbeitskreis Sport und Geschichte im Landessportbund Hessen e.V. hat erstmals einen Wettbewerb für hessische Sportvereine, Sportkreise und Sportverbände ausgeschrieben. Gesucht wurde die beste Jubiläumsschrift. Teilnehmen konnten alle Sportvereine, Sportkreise, Sportverbände, Verbände und Organisationen mit besonderen Aufgaben, die Mitglied beim Landessportbund Hessen sind. Es konnten alle Jubiläumsschriften derjenigen Einrichtungen eingereicht werden, die in den Jahren 2019-2023 ein rundes Jubiläum (50, 75, 100, 125 etc.) feierten. Der Wettbewerb sollte Vereine und Verbände anregen, sich mit ihrer eigenen Geschichte auseinanderzusetzen und diese zu dokumentieren. Be-

wertet wurden neben dem historischen Gehalt die Quellendokumentation, Gestaltung, Originalität sowie der Gesamteindruck der Festschrift.

Der Lsb Hessen hat 79 Einsendungen erhalten und das Jubiläumsbuch des Segelflieger-Club HiHai hat diesen Wettbewerb gewonnen, wir können nun sagen, wir haben die "Beste Jubiläumsschrift" erstellt. Der Vorstand, die Ersteller des Buchs und natürlich der ganze Verein ist stolz auf diese besondere Würdigung.

Dies haben wir unter anderem folgenden Mitgliedern zu verdanken, die wir stellvertretend für alle Helfer mal nennen möchten:

- langjährige Betreuung des Vereinsarchiv: Emil Schäfer, Alfred Möller und Karly Hermann
- Erstellung des Jubiläumsbuch: Elsbeth Kratz, H.O. Hermann, Jürgen Klank, Jürgen Schneider, Achim Schneider, Gerrit Heinz, Fabian Baum und Sissi Schneider
- Korrektur lesen: Edith Claas-Müller, Bianca Krause und Gabi Klaffenbach
- Gestaltung des Buchs: Peet Fast

All diese Personen haben etwas geschaffen, was die vom Landessportbund Hessen eingesetzte Jury überzeugt hat, uns den 1. Platz beim Wettbewerb "Beste Jubiläumsschrift" in der Rubrik Sportvereine zu vergeben. Was für eine Ehre, Lob und Anerkennung für die viele Arbeit an diesem Buch, die nun zum Abschluss noch eine sehr würdige Auszeichnung erhalten hat - unser Dank gilt allen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben.

Wer noch ein Jubiläumsbuch erwerben möchte, darf sich gerne an den SFC HiHai wenden.

Presseartikel der Luftsportgemeinschaft Braunfels (Bernd Heine)

Erfolgreiche Ereignisse im Fluglager:
Lasse Ketter und Philip Ufer bestehen
Prüfungen

Iserlohn. Die Luftsportgemeinschaft Braunfels verbringt derzeit zwei aufregende Wochen im Fluglager beim LSV Ruhr-Lenne in Iserlohn bei Dortmund. Während dieser Zeit nutzen die Mitglieder die Möglichkeit, jeden Tag zu fliegen und ihre Fähigkeiten zu verbessern. Ein besonderes Highlight ereignete sich bereits in der ersten Woche: Am Donnerstag, den 25. Juli 2024, absolvierte der Segelflugschüler Lasse Ketter seinen ersten Alleinflug auf dem doppelsitzigen Schulungsflugzeug vom Typ ASK 21.

Nach intensiver Vorbereitung und unter den wachsamen Augen seiner Fluglehrer zeigte Lasse in drei Platzrunden, dass er das bisher Erlernte sicher anwenden kann. Die Fluglehrer beobachteten ihn gespannt vom Boden aus und hätten ihm bei Bedarf über Funk Tipps geben können. Strahlend und stolz stieg Lasse nach erfolgreichem Abschluss seines ersten Alleinfluges aus dem Flugzeug. Traditionell wurde ihm anschließend ein Strauß aus Flugplatzpflanzen, den der letzte Freiflieger gepflückt hatte, überreicht. Mit diesem Meilenstein hat Lasse seine A-Prüfung bestanden. Im nächsten Ausbildungsabschnitt wird er vermehrt Thermikflüge durchführen und seine Kenntnisse weiter festigen.

Am gleichen Tag absolvierte auch Philip Ufer erfolgreich seine B-Prüfung. In mehreren Alleinflügen demonstrierte er seine Fähigkeiten in Rollübungen, Steilkurven mit Kurvenwechsel und Ziellandungen. Beide Flugschüler wurden herzlich von der Luftsportgemeinschaft beglückwünscht.

Die LSG Braunfels freut sich über die Erfolge ihrer Mitglieder und blickt gespannt auf die weiteren Flugtage in Iserlohn.





**SPORTFLIEGERCLUB
DARMSTADT e.V.**

Modellflugtag

10:00 – 17:00

Eintritt frei

- Spannweiten von 0,8 bis 6 m
- Modelle mit Motoren von 1,5 bis 250 cm³
- Nachbauten berühmter Maschinen aus allen Epochen
- Turbinenjets, Hubschrauber, Segler, Kunstflugmaschinen

Sonntag, 08. September 2024
auf dem Modellflugplatz Ober-Ramstadt

Lesetipp



Aus der Zeitschrift „Stern“ vom 24.07.2024, Rubrik **FREIZEIT**

"Segelfliegen ist mit nichts zu vergleichen" - Jubiläum

[Artikel Stern](#)

Liebe Hessische Fliegergemeinde, das Team vom HLB wünscht Euch allen weiterhin schöne Ferien und viel Spaß bei den Veranstaltungen und Fliegerlagern im Schönsten aller Bundesländer!.

Wir sehen uns hoffentlich bei einer unserer nächsten Veranstaltungen.

Susan Breitenbach

Vizepräsidentin

Pressereferentin

presse@hlb-info.de

Telefon: 0174/9741786